

### **Vorlage zur Kenntnisnahme**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.05.2020

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 1716/VIII aus der 42. BVV vom 27.02.2020,  
  
Bau eines Kinderspielplatzes am Buckower Ring

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen wird zum Teil gefolgt.

Bei dem in Rede stehenden Grundstück handelt es sich um ein ehemaliges KITA Grundstück. Im Zuge des Bevölkerungsrückganges fehlte hier der Bedarf und die KITA wurde rückgebaut. Seitdem liegt das Grundstück brach. Auf Grund der Nachbarschaft zum Wuhletal besitzt das Grundstück eine hohe Lagegunst.

Die Erforderlichkeit einer KITA wurde für diesen Standort mehrfach fachlich geprüft. Im Ergebnis wiederholter Prüfungen ist jedoch davon auszugehen, dass das gesamte Grundstück nicht für die Deckung bestehender und zukünftiger KITA-Bedarfe notwendig ist. Dabei fand sowohl die Bevölkerungsprognose und die Verteilung bestehender Einrichtungen in den Bezirksregionen als auch eine zukünftige Verteilung der erforderlichen Einrichtungen, die eine fußläufige Erreichbarkeit in den Kiezen ermöglicht, Berücksichtigung. Dem entsprechend soll am Standort Buckower Ring nun mehr eine KITA mit etwa 30 Plätzen eingeordnet werden. Da eine solche Einrichtung nicht das gesamte Grundstück von ca. 6.000 m<sup>2</sup> benötigt, sollen auf den übrigen Flächen Wohnformen für besondere Nutzergruppen eingeordnet werden. Hier besteht insbesondere unter Berücksichtigung des angespannten Wohnungsmarktes bereits derzeit ein erheblicher Bedarf im Bezirk. Der Bezirk setzt sich gegenüber der BIM für eine Direktvergabe an einen freien Träger ein.

Die Einordnung eines öffentlichen Kinderspielplatzes soll auf dem Grundstück keine Berücksichtigung finden. Im Sozialraum befinden sich 4 öffentliche Spielplätze (Stand 2016):

- Burghardweg mit 1.218 m<sup>2</sup>,
- KGA „Am Kienberg“ mit 500 m<sup>2</sup>,
- Cecilienstraße/Blumberger Damm (Bolzplatz) mit 1.947 m<sup>2</sup>,
- Cecilienstraße am Wuhlegrünzug mit 583 m<sup>2</sup>.

Damit wird unter Berücksichtigung der Einwohnerzahlen (Stand 2019) derzeit ein Versorgungsgrad von 64% erreicht.

Eine Erweiterung des Spielplatzes Cecilienstraße am Wuhlegrünzug ist möglich und entsprechend dem Sozialen Infrastrukturkonzept (SIKo) 2018 als Maßnahme vorgesehen. Damit kann auf ansteigende Einwohnerzahlen in dem Sozialraum reagiert werden. Für die Umsetzung der Maßnahmen wird entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand allerdings nur eine geringere Dringlichkeit (Priorität 3) zu erwarten sein, da Gebiete mit schlechterer Versorgung Vorrang haben, grüne Blockinnenbereiche alternative Spielmöglichkeiten bieten und der Sozialraum durch die Lage am Wuhletal einen unmittelbaren Zugang zu Naherholungsflächen hat.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin und Leiterin der  
Abt. Stadtentwicklung, Gesundheit,  
Personal und Finanzen